



PRESSEINFORMATION

KREISVERWALTUNG COCHEM-ZELL

Pressestelle
Selina Höllen
Endertplatz 2, 56812 Cochem
Tel. 02671 / 61 – 232
Fax 02671 / 61 – 250

E-Mail: pressestelle@cochem-zell.de

Datum: 01.07.2021

Verabschiedung der Bundeswehr nach achtmonatigem Einsatz in der Kreisverwaltung Cochem-Zell

Seit Ende Oktober 2020 unterstützte das Taktische Luftwaffengeschwader 33 Büchel die Kreisverwaltung Cochem-Zell im Rahmen der Kontaktnachverfolgung von Corona-Infizierten. Aufgrund des rasanten Anstieges der Fallzahlen im Herbst des vergangenen Jahres hatte die Kreisverwaltung die Bundeswehr um Hilfe gebeten.

Insgesamt waren 57 Soldaten/Soldatinnen bzw. zivile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Einsatz. Diese haben uns bei der Ermittlung und Kontaktnachverfolgung sowie bei der Überwachung der Infizierten und Kontaktpersonen unterstützt. Auch bei der Organisation und Planung der Abstriche - Terminvereinbarung, Organisation von Materiallieferungen, Verteilung der Materialien an unterschiedliche Teststellen der Verbandsgemeinden - waren sie federführend beteiligt.

Nach nunmehr acht Monaten tatkräftiger und motivierter Unterstützung durch das Geschwader, sinkender Fallzahlen und einem überaus erfreulichen niedrigen Inzidenzwert, wurden die Soldaten und zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem kleinen corona-konformen – aber dennoch angemessenen Rahmen - nun verabschiedet. Landrat Manfred Schnur dankte einer Abordnung der Bun-

deswehr - stellvertretend für all diejenigen, die im Schichtdienst und in Teams den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisverwaltung ein ganzes Stück weit „den Rücken frei gehalten haben“, damit auch die täglichen Verwaltungsaufgaben möglichst unkompliziert weiterlaufen konnten.

„Ich bin sehr dankbar, dass wir auf die wirklich prompte Hilfe der Bundeswehr zählen konnten. Sie leisteten einen wichtigen Beitrag zur Pandemiebekämpfung, indem sie sich gemeinsam mit unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der besonderen Herausforderung gestellt haben“, so der Kreischef, der nochmals die enge Verbundenheit des Landkreises Cochem-Zell mit dem Geschwader zum Ausdruck brachte. Durch sie konnte die Kontaktnachverfolgung sowie die Quarantäneüberwachung zu jeder Zeit sichergestellt werden.

Ein Wort des Dankes richtete der Kreischef auch an den Kommandeur des Landeskommandos Rheinland-Pfalz, Oberstleutnant Murat Aydin, der leider am Tag der offiziellen Verabschiedung nicht persönlich anwesend sein konnte, für die Unterstützung bei der Beantragung der Hilfeleistungen durch die Bundeswehr.

Als äußeres Zeichen des Dankes überreichte der Landrat die Tonplakette des Landkreises und einen flüssigen Gruß von der Mosel.

Oberstleutnant Beckert - Kommandeur der technischen Gruppe - bedankte sich nach den Grußworten des Kreischefs im Namen aller Beteiligten ebenfalls für die gute Zusammenarbeit und die herzliche Aufnahme in der Verwaltung.